



Aufbruch – Das Neuss von morgen gemeinsam gestalten!

Herrn Vorsitzenden
Sascha Karbowiak
Schillerstraße 99
41464 Neuss

SPD-Stadtratsfraktion Neuss
Oberstraße 23 - 41460 Neuss
fraktion@spdneuss.de

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Stadtratsfraktion Neuss
Schulstraße 1 - 41460 Neuss
fraktion@gruene-neuss.de

Fraktion UWG/FW - Aktiv für Neuss
Breite Straße 52 - 41460 Neuss
stadtverordnete@uwg-aktivfuerneuss.de

13. Mai 2022

**Antrag zur Sitzung des Ausschusses für Planung, Stadtentwicklung und Mobilität am 01.06.2022:
Mehr Neusserinnen und Neusser für Bus, Bahn und Fahrrad gewinnen**

Sehr geehrter Herr Karbowiak,

im Namen der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und UWG/FW – Aktiv für Neuss bitten wir darum, den nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Planung, Stadtentwicklung und Mobilität am 1. Juni 2022 zu setzen.

Beschlussempfehlung:

1. Die Stadtwerke Neuss werden beauftragt, alle Neusserinnen und Neusser schriftlich über die Vorteile und Inhalte des „9-Euro-Tickets“ zu informieren, um möglichst viele Bürgerinnen und Bürger für die Nutzung des Tickets in den Monaten Juni bis August gewinnen zu können.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit weiteren geeigneten Akteur*innen (Stadtwerke Neuss, ADFC, etc.) zu prüfen, durch welche Aktionen und temporären Maßnahmen (beispielsweise über einen autofreien Tag oder eine kostenlose Nutzung von Bus und Bahn an einem ausgewählten Tag) die Neusserinnen und Neusser für die verstärkte Nutzung von Bus, Bahn und Fahrrad gewonnen werden können.
3. Die Verwaltung wird gebeten, bis zur Sitzung des Ausschusses für Planung, Stadtentwicklung und Mobilität im Herbst erste Vorschläge für das Jahr 2023 zu unterbreiten und gegebenenfalls anfallende Kosten zu ermitteln, die dann in den Haushalt eingestellt werden könnten.

Begründung:

Das „9-Euro-Ticket“ der Bundesregierung ist eine große Chance, um mehr Neusserinnen und Neusser für die Nutzung von Bussen und Bahnen zu gewinnen. Durch das Ticket kann man im Zeitraum von Juni bis August für nur neun Euro im Monat in ganz Deutschland Busse und Bahnen benutzen. Da wir uns als Kooperation das Ziel gesetzt haben, eine umweltfreundliche Mobilitätswende auf den Weg zu bringen, möchten wir alle Neusserinnen und Neusser detailliert über die Vorteile des „9-Euro-Tickets“ informieren.



Darüber hinaus sehen wir auch in temporären Maßnahmen die Möglichkeit, mehr Neusserinnen und Neusser für die Nutzung von Bus, Bahn und Fahrrad gewinnen zu können. Denkbar wäre aus unserer Sicht beispielsweise die Einführung eines autofreien Tages mit kostenloser Nutzung von Bussen und Bahnen, ggf. verbunden mit temporären Straßensperrungen. Für derartige Aktionen bieten sich besondere Anlässe an, etwa ein Stadtfest wie z.B. das jährliche Hansefest oder die „Tour de Neuss“.

Aber auch internationale Aktions- und Thementage bieten eine Plattform für temporäre Aktionen. So bietet etwa die Europäische Mobilitätswoche (EMW) den Kommunen aus ganz Europa die perfekte Möglichkeit, ihren Bürgerinnen und Bürgern die komplette Bandbreite nachhaltiger Mobilität vor Ort näher zu bringen. Jedes Jahr, immer vom 16. bis 22. September, werden im Rahmen der EMW innovative Verkehrslösungen ausprobiert oder mit kreativen Ideen für eine nachhaltige Mobilität in den Kommunen geworben. In Deutschland unterstützt das Bundesumweltamt als nationale Koordinierungsstelle die Kommunen bei der Umsetzung.

Eingebettet in die EMW ist der internationale Park(ing) Day. Immer am dritten Freitag im September machen Menschen weltweit auf das Nutzungspotenzial von Parkplätzen in Innenstädten aufmerksam, indem sie diese Flächen für einen Tag in kleine Parks, individuelle Freiräume und Begegnungszonen mit Musik, Kunst oder Kulinarisches verwandeln. Die Stadt Mönchengladbach etwa ruft auch in diesem Jahr zum wiederholten Mal ihre Bürgerinnen und Bürger zu Aktionen auf, um zu zeigen, was auf zwölf Quadratmetern Parkfläche möglich sein kann. Weiterhin findet im Rahmen der EMW jährlich am 22. September der autofreie Tag der Kampagne „In die Stadt – ohne mein Auto“ statt, an dem sich rund 900 europäische Städte beteiligen. Einige sperren ihr ganzes Zentrum für den motorisierten Verkehr. Andere wiederum vollziehen Sperrungen in einigen Straßen oder halten die Innenstadt für einige Stunden autofrei.

Ziel dieser Aktionen ist es, den Bürgerinnen und Bürgern mit kreativen Experimenten positive Anreize zu liefern, das Auto auch mal stehen zu lassen und stattdessen auf Bus, Bahn oder Fahrrad umzusteigen und ihre Stadt so neu wahrzunehmen. Die Stadt Neuss hat dazu im letzten Jahr mit der Kampagne „Tanz der Straße“ ein anschauliches kreatives Beispiel geliefert, das von den Neusserinnen und Neussern positiv aufgenommen wurde. Diesen „Schwung“ gilt es fortzusetzen und mit jährlichen Aktionen zu etablieren.

Mit freundlichen Grüßen



Arno Jansen
Fraktionsvorsitzender



Pedro López
Fraktionsvorsitzender



Carsten Thiel
Fraktionsvorsitzender



Juliana Conti
Stadtverordnete



Andrea Wilhaus
Sachkundige Bürgerin